

Pressemitteilung

Comunione e Liberazione nimmt an der von der Italienischen Bischofskonferenz vorgeschlagenen Pfingstvigil für die Märtyrer von heute teil

Comunione e Liberazione nimmt den Vorschlag der Italienischen Bischofskonferenz auf, die Pfingstvigil am Samstag, den 23. Mai 2015, den Märtyrern unserer Zeit zu widmen, den Christen, die „Opfer von Verfolgung und Gewalt werden, nur auf Grund des Glaubens, zu dem sie sich bekennen“, wie Papst Franziskus am 30. April 2015 sagte.

„Wenn ein Glied leidet, leiden alle Glieder mit“ (1 Kor 12,26). Wie kann uns das Leid unserer christlichen Brüder, die in aller Welt verfolgt werden, gleichgültig lassen?

Wie können wir die wiederholten Appelle des Papstes überhören? „Es gibt heute mehr Märtyrer als in den ersten Jahrhunderten der Kirche; mehr Märtyrer. Unsere Brüder und Schwestern! Sie leiden. Sie tragen ihren Glauben bis zum Martyrium.“ Der Heilige Vater erinnert uns daran, dass wir vor einer neuen Herausforderung stehen, die sich zeigt „in echten Angriffen auf die Religionsfreiheit oder in neuen Situationen der Christenverfolgung, die in einigen Ländern alarmierende Stufen des Hasses und der Gewalt erreicht haben“ (*Evangelii gaudium* 61).

„Indem wir uns der Initiative der italienischen Kirche anschließen“, erklärt **Julián Carrón**, der Präsident der Fraternität von Comunione e Liberazione, „wollen wir uns mit all jenen verbinden, die die Wunden der Märtyrer unserer Tage als Verletzung ihrer selbst empfinden, um zu zeigen, wie nah wir unseren leidenden Brüdern und Schwestern sind. Als Teil des Leibes Christi, der die Kirche ist, möchten auch wir einen kleinen Teil der Last des Unverständnisses, der Intoleranz und der Gewalt tragen, den die Welt, die Christus zurückweist, für die Märtyrer des 21. Jahrhunderts bereithält. Gerade von den verfolgten Christen erreichen uns immer wieder Zeugnisse, die im Glauben einen angemessenen Grund für das Leben und Sterben finden. Ihr Zeugnis weckt unseren Glauben aus dem Schlaf der Gleichgültigkeit. Deshalb lade ich alle Gemeinschaften von CL in Italien und der ganzen Welt ein, sich am Samstag, den 23. Mai 2015, der Vigil von Pfingsten, dem großen Gebetsanliegen anzuschließen, indem sie in Einheit mit der Kirche an den von den jeweiligen Diözesen organisierten Initiativen teilnehmen.“

Die Pressestelle von CL

Mailand, den 5. Mai 2015